



**Honorarkonsulat**

c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1, D-48151 Münster

Telefon: +49 (0)251 5203-484

Mail: honorarkonsul@bulgarien-nrw.de

Internet: www.bulgarien-nrw.de

**Privatanschrift**

Welte 58, 48249 Dülmen,

**12. 1. 2021**

Telefon: +49 (0)2594 5705

Telefax: +49 (0)2594 5701

Mail: post@jostmeier.de

Internet: www.jostmeier.de

# **Jahresbericht 2020**

*des Honorarkonsuls der Republik Bulgarien*

*für das Land Nordrhein-Westfalen*

## **Werner Jostmeier**

### **Inhalt**

*Einführung, Hinweise zu den Schwerpunkten 2020*

*I Projekte und Veranstaltungen*

*II Vorträge – Interviews - Podien*

*III Einladungen und Termine*

*IV Standardarbeiten*

## *Einführung – Hinweise zu den Schwerpunkten des Honorarkonsulates in NRW 2020*

*Die Wahrnehmung der Aufgaben eines Honorarkonsuls der Republik Bulgarien für das Land Nordrhein-Westfalen habe ich mit großer Freude und Engagement im April 2016 begonnen. Mehr noch als im Jahre 2017, in dem ich im Juni freiwillig nach 22 Jahren Landtagszugehörigkeit auf eine erneute Kandidatur verzichtet und das Mandat abgegeben habe oder 2018, war die Konsulatstätigkeit von immer mehr werdenden Terminen und Veranstaltungen geprägt.*

*Natürlich war das Jahr geprägt durch Corona. Die Zahl der Einsätze wurde dadurch nicht weniger, sondern sie haben sich verschoben. Sehr gefordert wurden wir durch Aktivitäten auch für bulgarische Mitbürger/Innen und Arbeitnehmer/Innen in NRW-Schlachthöfen, u. a. bei Westfleisch (mein ehemaliger Wahlkreis) und Tönnies in Gütersloh (Teilnahme im Krisenstab auf Bitten von Min.-Präs. Armin Laschet und Minister Karl-Josef Laumann).*

*Zu den herausragenden Ereignissen gehörten*

- *die Wahrnehmung von insgesamt 41 Terminen bei den verschiedensten Veranstaltungen;*
- *mehrere Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Besuch der neuen bulgarischen Generalkonsulin, **I. E. Frau Antoaneta Baytcheva** am 27. 2. in NRW.*
- *die Mitarbeit im Arbeitskreis des NRW-Gesundheitsministeriums zur Schaffung neuer Regelungen und Verfahren für EU-Zeitarbeiterinnen und -Arbeitnehmer, insbesondere aus Bulgarien, Polen, Rumänien und Ungarn für faire und EU-konforme Anwerbe- und Beschäftigungsverfahren.*

*Das Wichtigste: Die Begegnung mit und die Arbeit für bulgarische Bürgerinnen und Bürger, Mandats- und Verantwortungsträger, Repräsentanten aus Wirtschaft, Kultur, Politik und Zivilgesellschaft macht nicht nur Freude, sondern ist sehr bereichernd.*



## I Projekte und Veranstaltungen 2020

27. 02. *Antrittsbesuch der neuen Generalkonsulin beim Generalkonsulat der Republik Bulgarien bei der Landesregierung und dem Landtag NRW mit Gesprächen bzw. Empfängen im*
- *Ministerium für Europa und Internationales*
  - *Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales*
  - *Landtag von Nordrhein-Westfalen beim Landtagspräsidenten*
  - *Landtag von NRW Treffen mit Bulgarischen Gruppen und Verbänden*

### **Zusammenfassendes Ergebnis:**

*Sehr geehrte liebe Frau Generalkonsulin Baycheva,  
sehr geehrte liebe Frau Gesandte Milencheva-Babeva.  
sehr geehrter lieber Herr Konsul Bonev,  
sehr geehrte Teilnehmer/Innen beim gestrigen Treffen im Landtag NRW,*

*anliegend übermittle ich Ihnen die Internetmeldung über unseren gestrigen Besuch beim Landtagspräsidenten.*

<https://www.landtag.nrw.de/home/aktuelles-presse/meldungen/pressemitteilungen-und-informati/pressemitteilungen/2020/02/2702empfang-generalkonsulin-bulg.html>

*Ohne uns selbst loben zu wollen, kann ich feststellen:*

*Wir hatten gestern in Düsseldorf sehr konstruktive, informative, freundliche und erfolgreiche Gespräche und Begegnungen anlässlich des **Antrittsbesuches der Generalkonsulin in Frankfurt, I. E. Frau Antoaneta Baycheva.***

1. *Das Gespräch im **Europaministerium** mit Vertretern der Abteilung EU und Internationales war perspektivisch gut und hatte konkrete Ergebnisse.*
2. *Der „Runde Tisch“ im **Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales** mit Minister K-J. Laumann, den Generalkonsulaten von Bulgarien, Rumänien, Polen und Ungarn zum Thema: Arbeitsbedingungen in Schlachthöfen, Transportgewerbe, Reinigungsunternehmen usw. war extrem informativ und hatte sehr gute hilfreiche Ergebnisse. NRW ist Vorreiter bei wirksamen Kontrollen der genannten Bereiche, insbes. der Sub-Werksunternehmen. Es folgen mehrsprachige Informationen, auch digital, für uns und die betroffenen Arbeitnehmer. Unsere Aufgabe ist es, mitzuhelfen, daß die ausländischen Mitbürger/Innen und Arbeitnehmer/Innen entsprechend informiert werden.*
3. *Der Empfang beim **Landtagspräsidenten** war ausgesprochen freundlich und eine gute Basis für weiteren Austausch und Projekte.*
4. *Das Gespräch und die Diskussion mit den **Vertretern/Innen der Bulgarischen Verbände**, Kultur- und Wirtschaftsgruppen war nicht nur ein konstruktives Kennenlernen, sondern hatte konkrete Ergebnisse, u. a.:*
  - *Die Suche nach Räumlichkeiten für orthodoxe Gottesdienste und bulgarische Gemeinden ist auf den Weg gebracht.*
  - *Das Verfahren zur Information über Arbeitnehmerrechte, Beseitigung von Hemmschwellen und Verfolgung rechtswidriger Praktiken bei Arbeitnehmern aus Bulgarien, Polen, Rumänien und Ungarn wurde beschlossen.*
    - o *Hier folgen demnächst weitere Informationen zur Verbreitung und Verteilung*
    - o *Hierzu wird ein Folgetreffen stattfinden in Köln am Sa. 12. oder Sa. 26. Sept., ca. 13 – 16 Uhr.*
- ***Einmal jährlich** laden die Generalkonsulin Baycheva und der Honorarkonsul Jostmeier alle Verantwortlichen der Bulgarischen Gemeinden in NRW aus Kirchen, Wirtschaft, Politik, Kunst- und*

Kulturverbänden, Schulen, Unis, Vereinen und Verbänden zum **Meinungsaustausch** und Begleitung sozialer, politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Projekte ein. Das Wissen voneinander und der Zusammenhalt der Bulgaren in NRW soll gestärkt werden. Gastgeber des ersten Treffens am 12. oder 26. September ist die **Bulgarische Schule in Köln Az Buki Vedi**, Leiterin Frau Rossitza Bairaktarski. (Bitte Termin vormerken, Einladung folgt)

- Bulgarische Gruppen werden sich an der Festwoche zum 700. Jubiläum der Stadt Bochum vom 8. – 13 Juni 2021 beteiligen.

Auf weitere fruchtbare und konstruktive Zusammenarbeit. Ihnen allen ein erholsames Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr  
Werner Jostmeier

Werner Jostmeier MdL a. D.



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer  
Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151  
Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

## Antrittsbesuch: Generalkonsulin der Republik Bulgarien im Landtag empfangen

27.02.2020 / **Der Präsident des Landtags, André Kuper, hat die Generalkonsulin der Republik Bulgarien in Frankfurt am Main, Antoaneta Baycheva, zu ihrem Antrittsbesuch im nordrhein-westfälischen Parlament begrüßt. In einem gemeinsamen Gespräch ging es unter anderem um die wirtschaftliche Beziehung beider Länder und die zukünftige Zusammenarbeit**



Landtagspräsident André Kuper freute sich über ein Gastgeschenk von Generalkonsulin Antoaneta Baycheva.

Seit dem 3. Februar 2020 ist Antoaneta Baycheva in ihrem Amt als Generalkonsulin in Frankfurt am Main tätig und neben Nordrhein-Westfalen noch für die Länder Hessen, Rheinland-Pfalz sowie das Saarland zuständig. Zuvor war sie zweieinhalb Jahre lang Leiterin des Politischen Kabinetts der Außenministerin Bulgariens.

Nach dem Gästebucheintrag und dem offiziellen Fototermin im Empfangsraum des Präsidenten, tauschten sich die Gesprächspartner über aktuelle Themen sowie über die wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen beider Länder aus. Sie sprachen unter anderem über mögliche Städtepartnerschaften und Kontakte auf administrativer und gesellschaftlicher Ebene, die nach Meinung der Generalkonsulin dabei helfen könnten, Vorurteile abzubauen.



**Generalkonsulin Antoaneta Baycheva trug sich in das Gästebuch des Landtags ein. Flankiert wurde sie dabei von Honorarkonsul Werner Jostmeier und Landtagspräsident André Kuper (v.l.). Die Gesandtin Nevena Milencheva-Babeva und Konsul Rumen Bonev (hinten) waren ebenfalls zugegen.**

„Mit Bulgarien verbindet Deutschland eine lange, gemeinsame Geschichte. Bis heute ist auch Nordrhein-Westfalen gesellschaftlich und wirtschaftlich mit der bulgarischen Republik verbunden. Ich freue mich, dass wir die Beziehungen unserer Länder pflegen und weiter ausbauen können. Das ist auch vor dem Hintergrund wichtig, dass viele Bulgarinnen und Bulgaren in unserem Bundesland eine Heimat gefunden haben“, stellte der Präsident des Landtags, André Kuper, fest.

<https://www.landtag.nrw.de/home/aktuelles-presse/meldungen/pressemitteilungen-und-informati/pressemitteilungen/2020/02/2702empfang-generalkonsulin-bulg.html>

**März – Juni 2020 Projekt Kapelle oder Gebetsraum mit Gemeinschaftsraum für die bulgarisch-orthodoxen Gemeinden im Raum Düsseldorf-Ruhrgebiet (Priester Tarnev) und Köln Bonn (Verantw. Frau ...)**

 Antworten  Allen antworten  Weiterleiten



Fr 15.05.2020 10:14

Werner Jostmeier <post@jostmeier.de>

An post@jostmeier.de

Sehr geehrter Herr Jostmeier,

Ich möchte mich herzlich bei ihnen für Unterstützung danken. Entschuldigen Sie bitte für die Störung, aber wir haben eine schwere Zeit jetzt über unsere Kirchengemeinde. Dieser Moment wir haben keine Spenden. Leider kommen bei uns in die Kirche zu wenige Gläubigen. Wir müssen nach die Krise von einer eine möglichkeit Gebrauch machen.

Gott mit uns!

Mit freundlichen Grüßen

Priester Anton Tarnev

Von meinem Xperia Smartphone von Sony gesendet

29. 02. *Teilnahme und Mitgestaltung des Festes zum bulgarischen Nationalfeiertag **Baba Marta** beim neuen bulgarischen Kulturverein „Schepa Bulgaria“ im „Fachwerk“ in Gütersloh.*

**07. 03. 14.00**

***Deutsch-Bulgarischer Kulturverein „Iwan Wasow“ e. V. in Essen** feierte sein 45-jähriges Jubiläum und den bulgarischen Nationalfeiertag am 7. März 2020 in der Aula der Uni Essen.*

*Mit einem wunderschönen Festnachmittag wurden auf 45 Jahre Vereinsgeschichte zurückgeblickt. Mit Musikvorträgen, Tänzen, Grußworten und einem anschließenden Empfang beging die Kulturverein sehr stilvoll und würdevoll sein Jubiläum. Das Besondere an diesem Deutsch-Bulgarischen Verein: Er ist einer der ältesten, wenn nicht sogar der älteste deutsch-bulgarische Verein. Und: Er wird geprägt und verdienstvoll und erfolgreich geleitet von drei Frauengenerationen Küpper – Ehrenvorsitzende Kalinka Küpper, deren Tochter Dr. Grosdi Küpper ist Vorsitzende und deren Tochter Lisa Küpper ist stellvertretende Vorsitzende. Sie hat auch als Moderatorin sehr sympathisch durch den Nachmittag geführt.*



**07. 03. 19.00**

*Der bulgarisch Kulturverein „Das kleine Bulgarien“ e. V. aus Münster besteht erst 3 Jahre. Dennoch hat der Verein mit seinen Kulturveranstaltungen inzwischen große Ausstrahlung auch weit über Münster hinaus. Am Samstagabend, dem 7. März 2020 feierte er mit 170 Gästen im ehemaligen Ballenlager in Greven an der Friedr.-Ebert-Straße seinen Nationalfeiertag mit der Befreiung von der Türkenherrschaft und der Wiedererrichtung des bulgarischen Staates am 3. März 1878. Es war ein großartiges Fest mit Speisen, Getränken Volkstänzen und einem kurzen Grußwort des Honorarkonsuls Werner Jostmeier. Der Vorsitzenden Frau Kaja Bialkova und ihrer Stellvertreterin Mira Dimova sowie dem gesamten Vorstand von „Malkata Bulgaria“ gebührt ein großes Kompliment für dieses Fest, das für die Pflege der heimischen Kultur, aber auch für die Integration und das Wohlfühlen in Deutschland so wichtig ist.*



## **08. 05. und folgende Tage**

*Hilfestellung und Informationsbeschaffung bei **Corona-Pandemie** mit zahlreichen Infizierten und Quarantäne-Aufenthalten von bulgarischen, rumänischen, polnischen und ungarischen Arbeitnehmer/Innen bei der **Schlachtere Westfleisch in Coesfeld***

*Da ich aufgrund meiner langjährigen Abgeordnetentätigkeit gute Kontakte zu Bürgermeistern, Landräten und Ordnungsamts-*

referenten usw. habe, konnte ich Informationen einholen und die Botschaften und Konsulate der genannten befreundeten EU-Länder informieren.

Corona-Ausbruch: Nach Kontrollen wurde der Westfleisch-Betrieb in Coesfeld geschlossen

WN 9.5.20

# „Vorgaben wurden nicht beachtet“

Von Gunnar A. Pier,  
Viola ter Horst und  
Hilmar Riemenschneider

**KREIS COESFELD.** 151 Mitarbeiter des Westfleisch-Schlachtbetriebs in Coesfeld sind infiziert – die Folgen spüren nun über 200 000 Menschen im ganzen Landkreis: Die Pandemie-Einschränkungen, die im restlichen Nordrhein-Westfalen schrittweise ein ganzes Stück weit gelockert werden, gelten im Kreis Coesfeld eine weitere Woche lang. Und das ist nur eine der restriktiven Maßnahmen, mit der die Landesregierung

»Der Vorfall in Coesfeld wird nur der Anfang sein.«

Pfarrer Peter Kossen

auf die Vorfälle reagiert. Zugleich ist eine heftige Diskussion um den künftigen Umgang mit fleischverarbeitenden Betrieben entbrannt.

Schlachthof-Betreiber Westfleisch, ein international handelnder Branchengigant mit Sitz in Münster, hat bis zuletzt betont, sich an alle Hygienevorschriften zu halten. Die Verläufe seien vergleichsweise mild, erklärte ein Firmensprecher noch am Donnerstag. Das sah die



Im Westfleisch-Betrieb in Coesfeld wurden weit über 100 Corona-Infizierte ermittelt.

Foto: dpa

genug: Die Mitarbeiter aller Schlachtbetriebe in Nordrhein-Westfalen sollen auf das Virus getestet, die Sammelunterkünfte auf die Einhaltung von Hygienemaßnahmen überprüft werden. Damit kommen die NRW-

Gangelt, Heinsberg oder Mitterteich gesehen, wie einzelne kleine Ausbruchsherde, die am ersten Tag noch aussahen, als hätte man sie leicht im Griff, weit über die lokale Ebene hinaus gehen. Und deshalb kann ich jedem

Arbeitsbedingungen in der Fleischindustrie befürchte er eine Vielzahl schwerer Verläufe der Corona-Erkrankung bei den Arbeitern.

Der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband (WLW) forderte indes, dass

einem Westfleisch-Werk in Oer-Erkenschwick bei 1650 Mitarbeitern 33 Infizierungen festgestellt. Und in einer Unterkunft in Hörstel für Saisonkräfte, die nicht im Fleischbereich arbeiten, wurden von 39 Bewohnern



*Sehr verehrte Frau Botschafterin, liebe Frau Shekerletova,  
sehr verehrte Frau Generalkonsulin, liebe Frau Baycheva,  
sehr geehrter Herr Generalkonsul, lieber Jakob Wawrzyniak,*

*mein früherer Wahlkreis, der Landkreis Coesfeld, ist zur Zeit wegen der Corona-Infizierten in den Medien. Selbst von Freunden aus Sofia erhalte ich Anfragen. Außerdem arbeite ich gut mit den Konsulaten der hauptsächlich betroffenen Länder Ungarn, Polen, Rumänien und Bulgarien zusammen.*

*Zu Ihrer Information die Zahlen der bei „Westfleisch“-Infizierten Staatsangehörigen der vier Länder von insgesamt bisher 230.*

Nach den hier aktuell ermittelbaren Zahlen haben wir folgende für Sie relevante ausländische Mitarbeiter als mit Covid19 infiziert erfasst:

Rumänien: 49  
Polen: 51  
Ungarn: 28  
Bulgarien: 0

Dieses sind die Mitarbeiter, gegenüber denen bereits eine Quarantäneverfügung erlassen wurde. Dieses ist aber nur eine Momentaufnahme, da noch weitere infizierte Personen hier in der Bearbeitung sind und auch noch weitere Testresultate ausstehen.

*Bulgarische Mitarbeiter/Innen sind also bis jetzt erfreulicherweise nicht infiziert. Insgesamt arbeiten in Coesfeld 1.200 Kräfte.*

*Ihnen weiterhin alles Gute, und – bleiben Sie gesund!*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Werner Jostmeier*

## **22. Mai Keine Bulgarischen Bürger vom Corona-Virus betroffen – weder bei Westfleisch in Coesfeld, noch in Bochum**

*Sehr geehrte Frau Generalkonsulin, liebe Frau Baycheva, liebe Frau Laleva, liebe Frau Georgieva,*

*diese ebenfalls freudige Nachricht von Bochum gebe ich Ihnen gerne weiter: **keine Bulgarischen Bürger betroffen!***

*Mit freundlichen Grüßen,  
Werner Jostmeier*



von: Andre Maßing <AMassing@bochum.de>

Gesendet: Freitag, 22. Mai 2020 13:03

An: post@jostmeier.de

Cc: Ingrid Rihs <irih@bochum.de>

Betreff: Ihre Anfrage

Sehr geehrter Herr Jostmeier,  
in Bezug auf Ihre Anfrage zu den Nationalitäten der betroffenen Mitarbeiter des Schlachthofs Bochum, kann ich Ihnen mitteilen das keine bulgarischen Bürger betroffen sind.  
Fragen zu weiteren Nationalitäten Betroffener sind bitte durch die jeweiligen Generalkonsulate zu stellen.  
Näher kann ich Ihre Anfrage leider nicht beantworten.

Mit freundlichen Grüßen  
Andre Maßing

Stadt Bochum, Gesundheitsamt  
Ortshygiene und Infektionsschutz  
Westring 28-30, 44777 Bochum  
Telefon : 0234/910-3967

**05. Juni** **Zweites Treffen im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW mit Minister K-J. Laumann,**

und den Generalkonsulaten von Bulgarien, Rumänien, Polen und Ungarn zum Thema: Arbeitsbedingungen in Schlachthöfen, Transportgewerbe, Reinigungsunternehmen usw.

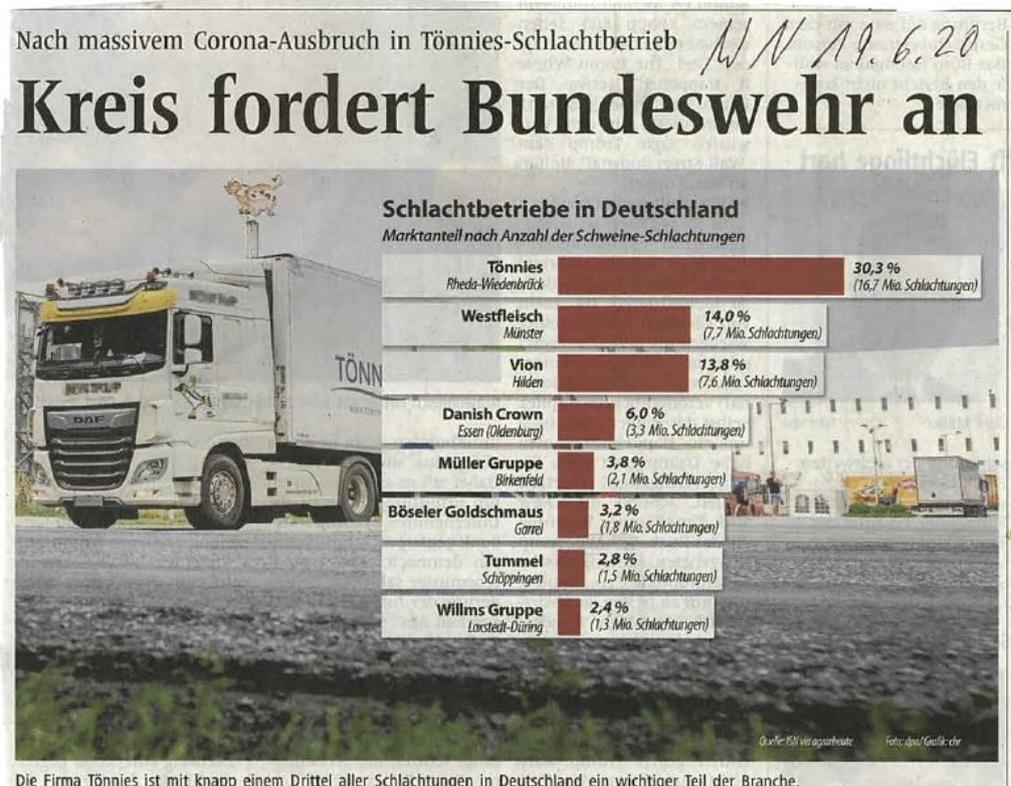
NRW war und ist Vorreiter bei wirksamen Kontrollen der genannten Bereiche, insbes. der Sub-Werksunternehmen für die Schlachthöfe und die Fleischindustrie.

Weitere Schritte zur Beachtung der Arbeitszeitregelungen, der Seuchenvorsorge, der Unterbringung, der Mindestlohnvorgaben, der Gesundheitsvorsorge usw. sollen in enger Abstimmung mit den Konsulaten und den Regierungen der vier vertretenen Länder auf Bundes- und Landesebene verwirklicht werden. Das gilt insbesondere für den Fall, daß Werkverträge für diesen Bereich verboten bzw. das Werksvertragsrecht neu gestaltet werden soll.

**18. Juni und folgende Tage**

Hilfestellung bei der Aufklärung der Corona – Infizierten bei dem **Schlachtbetrieb Tönnies in Gütersloh,**

insbesondere für die Betroffenen aus Bulgarien, Rumänien, Polen und Ungarn.



Die Firma Tönnies ist mit knapp einem Drittel aller Schlachtungen in Deutschland ein wichtiger Teil der Branche.

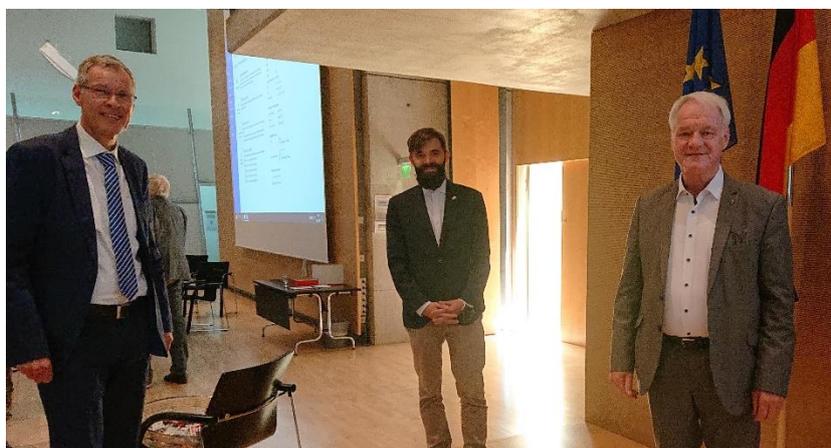
**22. Juni, Sonntag, 10.00 Uhr – 13.00 Uhr**

*Sondersitzung des Corona-Krisenstabes in Gütersloh unter Beteiligung des Ministerpräsidenten Armin Laschet und des Gesundheitsministers Karl-Josef Laumann. Eingeladen dazu hatte der Landrat des Kreises Gütersloh Sven-Georg Adenauer; den Vorsitz hatte Kreisgesundheitsdezernent Thomas Kuhlbusch.*

*Einbringen konnten ich mich mit den Generalkonsulen von Polen und Rumänien insbesondere bei folgender Frage:*

*Ein großes Problem ist die Frage der Kommunikation, der Information, Sensibilisierung und der sozialen Einbindung der vielen Betroffenen, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind und die bisher kaum Kontakte zu deutschen Verwaltungen, Gesundheitsämter oder Kultureinrichtungen hatten, und wenn, dann nur über die jeweiligen Subunternehmer. Hier fehlt es an Dolmetschern und an Kontaktpersonen, die die Mentalität der Betroffenen kennen, ihre Sprache sprechen, und ein Vertrauensverhältnis aufbauen können.*

*Wir sind um weitere Mitarbeit gebeten und in den Krisenstab berufen worden.*



**08. 07. Zwischenbilanz, Corona bei Fleischfabrik Tönnies:**

*Der bulgarische Kulturverein, Schepa Bulgaria in Gütersloh, mit ihrer Vorsitzenden, Gyurka Lalova, hat sich sehr eingebracht bei der Betreuung der bulgarischen Mitarbeiter der Fabrik Tönnies und ihrer Familien.*

*Der Kulturverein ist mit der Art und Weise wie sie von der Stadt und vom Bürgermeister eingebunden worden sind, um den bulgarischen Mitbürgern zu helfen, sehr zufrieden und sehr dankbar. (Siehe den anliegenden Brief, der auch auf Facebook veröffentlicht worden ist.) Die Vorsitzende des Vereins ist in den Krisenstab geladen worden, sie haben als Dolmetscher geholfen, Krankenhausbesuche gemacht, Lebensmittel verteilt, Test- und Krankenstationen besucht, geholfen, Formulare für Jobcenter auszufüllen, sie haben Telefonkontakte gepflegt, sie haben Mitbürger in ihren Wohnungen besucht, usw. usw.*

*Die bulgarischen betroffenen Bürgerinnen und Bürger, 103 Personen von insgesamt 590 Kräften bei Tönnies aus Bulgarien, waren positiv getestet worden. Alle haben fast durch die Bank die Maßnahmen und die Hilfen seitens der Stadt und des Kreises Gütersloh sehr positiv, sehr hilfreich und sehr dankbar entgegengenommen.*

*Der Arbeitgeber der Vorsitzenden des bulgarischen Kulturvereins hat seiner Mitarbeiterin frei gegeben; diese Tage und Wochen werden ihr nicht auf ihre Ferien angerechnet. Sie hat das sehr begeistert und sehr dankbar berichtet.*

*Vorschlag: der Kulturverein Schepa Bulgaria und ihre Vorsitzenden, Frau Lalova, sollten bei nächster Gelegenheit eine große bulgarische Ehrung erhalten.*

Facebook 7. 8. 2020: Das freut nicht nur den Bürgermeister: Gyurka Lalova, Vorsitzende des bulgarischen Vereins „Schepa Bulgaria“, schreibt an Henning Schulz: „Ich möchte mich im Namen des Vereins für Ihre Hilfe für die Bulgaren aus Gütersloh bedanken. Sie haben es geschafft.“

<https://www.facebook.com/369745813088645/posts/das-freut-nicht-nur-den-b%C3%BCrgermeister-gyurka-lalova-vorsitzende-des-bulgarischen/3346577892072074/>



## Stadt Gütersloh

@StadtGuetersloh · Regierungsinstitution

E-Mail senden

Startseite

Info

Veranstaltungen

Community

Mehr ▾

Gefällt mir

Nachricht

🔍

⋮



### Stadt Gütersloh

23 Std. · 🌐

Das freut nicht nur den Bürgermeister: Gyurka Lalova, Vorsitzende des bulgarischen Vereins „Schepa Bulgaria“, schreibt an Henning Schulz: „Ich möchte mich im Namen des Vereins für Ihre Hilfe für die Bulgaren aus Gütersloh bedanken. Sie haben es geschafft, die Verbreitung des Coronavirus rechtzeitig zu begrenzen... Das Lagezentrum organisiert Teams, die die Häuser jedes Einzelnen persönlich besucht haben, informiert, bietet Essen, Medikamente, Getränke usw. Ich habe als Dolmetscherin teilgenommen und ich weiß wie hart alle gearbeitet haben. Die Stadt Gütersloh hat sich um die Kranken und um die Kinder gekümmert. Das ist großartig, Sie haben alle Nationalitäten mit viel Freundlichkeit und Menschlichkeit behandelt. Und deshalb möchte ich DANKE sagen. Vielen Dank, Herr Bürgermeister Schulz, danke Gütersloh!“  
Der Dank geht zurück an Frau Lalova – stellvertretend für alle Dolmetscherinnen und Dolmetscher und alle anderen, die im Lagezentrum der Stadt und in den mobilen Teams mitarbeiten!

## 18. August

*Treffen und verstärkte Zusammenarbeit mit dem neu gegründeten Verein „**Aktion Würde und Gerechtigkeit e. V.**“ durch den kath. **Pfarrer Kossens in Lengerich** aufgrund der Vorkommnisse in den Schlachthöfen bei der Corona-Pandemie*

*Sehr verehrte Frau Botschafterin, liebe Frau Shekerletova,  
sehr verehrte Frau Generalkonsulin, liebe Frau Baytcheva,*

*Von folgenden Aktivitäten und folgendem Vorgang möchte ich Sie unterrichten:*

*In der Berichterstattung der letzten Wochen über die Schlachtereien **Westfleisch und Tönnies** ist Ihnen mehrfach in den Medien und im Fernsehen **Pfarrer Kossens aus Lengerich** begegnet. Seit Jahren setzt er sich für die Rechte ausländischer Arbeitnehmer ein. Aufgrund der aktuellen Entwicklung hat er den Verein “**Aktion Würde und Gerechtigkeit**“ gegründet. Aufgrund der wachsenden und erfolgreichen Tätigkeit sucht dieser Verein ab dem 1. Oktober einen Juristen/Juristin als Halbtagskraft.*

*Ferner habe ich in der Zusammenarbeit mit diesem Verein die Kontakte zu bulgarischen Kulturgruppen, Schulvereinen und Folkloreorganisationen hergestellt.*

*Noch gestern hatte Pfarrer Kossens ein sehr ausführliches Telefonat mit dem Bundesarbeitsminister Hubertus Heil. Er war auch mitbeteiligt an den Beratungen zur Reform des Werkvertragsrechtes im Deutschen Bundestag.*

Auch der Arbeits- und Sozialminister des Landes NRW, Karl-Josef Laumann, arbeitet eng mit ihm



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsul der Republik Bulgarien  
für Nordrhein-Westfalen

Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151 Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

zusammen. Wir könnten die Erfahrungen und Reformvorschläge dieser sehr basisnahen Arbeitsgruppe vielleicht auch gut gebrauchen, wenn es darum geht, in der Arbeitsgemeinschaft der 4 Länder Polen, Ungarn, Rumänien und Bulgarien mit dem Gesundheitsminister Laumann in NRW zu Vorschlägen für neue rechtliche Regelungen zum Schutze der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu kommen.

Die Kontaktdaten und nähere Infos entnehmen Sie bitte dem anl. Flugblatt.

Ich werde sie über die weiteren Ergebnisse dieser Arbeiten auf dem Laufenden halten.

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre weitere Tätigkeit verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen,  
Werner Jostmeier

Werner Jostmeier MdL a. D.

**UNSER ZIEL**  
Integration und Teilhabe für Arbeitsmigranten aus Südost- und Osteuropa – durch Hilfe bei der Durchsetzung ihrer Rechte – im Rahmen von

- diskreter muttersprachlicher Beratung,
- rechtlicher Ersteinschätzung der Anliegen,
- Vermittlung an spezialisierte Rechtsanwälte,
- Vermittlung an zuständige staatliche und sonstige Stellen

**KONTAKT**  
Aktion Würde und Gerechtigkeit e.V.  
Rahestraße 29, 49525 Lengerich  
Tel.: 05481-3089904  
Mobil: 0152-08974258  
[office@wuerde-gerechtigkeit.de](mailto:office@wuerde-gerechtigkeit.de)  
[www.wuerde-gerechtigkeit.de](http://www.wuerde-gerechtigkeit.de)

Aktion Würde und Gerechtigkeit e.V.  
Vorstand i.S.d. § 26 BGB:  
Vorstand: Peter Kossen  
stellv. Vorstand: Dr. Gisbert Staffort,  
Schatzmeister: Hermann Lütkeschürmer  
Amtsgericht Steinfurt, Nr. VR 1728

**AKTION  
WÜRDE & GERECHTIGKEIT**

[www.wuerde-gerechtigkeit.de](http://www.wuerde-gerechtigkeit.de)  
LENGERICH | DEUTSCHLAND  
First Aid at work

Romanian flag

Photo of hands building blocks

Bulgarian flag

Red silhouette of two hands raised in prayer

### **Aktion Würde und Gerechtigkeit**

**Sie haben Schwierigkeiten am Arbeitsplatz:**  
Kündigung, kein / zu wenig Lohn oder Urlaub etc.?

**Sie wurden Opfer von Straftaten** (Menschenhandel, Lohnwucher, sexueller Missbrauch, Körperverletzungen etc.)?

**Sie wurden durch einen Arbeitsunfall geschädigt?**

**haben Schwierigkeiten im Umgang mit Behörden und Gerichten?**

*Sie selbst betroffen sind oder andere kennen, die Hilfe benötigen - wirfen Ihnen gerne weiter. Wir vermitteln spezialisierte Beratungsstellen vor Ort oder wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem spezialisierten Rechtsanwalt.*

**benötigen Unterstützung - nehmen Sie noch heute Kontakt mit uns auf!**

Unsere Beratung ist streng vertraulich und kostenlos.

**+49 (0) 5481-3089904**

**+49 (0) 152-08974258**

**Rahestraße 29, 49525 Lengerich  
office@wuerde-gerechtigkeit.de**



### **A acțiunea Demnitate și Dreptate**

**Aveți dificultăți la locul de muncă:**  
concediere, fără / prea puțin salariu sau concediu etc.?

**Ați devenit victimă a unei infracțiuni** (trafic de persoane, fraudă salarială, abuz sexual, vătămare corporală etc.)?

**Ai suferit vătămări în urma unui accident de muncă?**

**Aveți dificultăți în relația cu autoritățile și instanțele de judecată?**

*Indiferent dacă sunteți afectat dvs. personal sau cunoașteți alte persoane care au nevoie de asistență - suntem bucuroși să vă ajutăm. Dacă este necesar, organizăm centre de consultanță specializată la fața locului sau vă sprijinim în căutarea unui avocat specializat.*

**Aveți nevoie de sprijin - contactați-ne astăzi!**

Sfatul nostru este strict confidențial și gratuit.

**+49 (0) 5481-3089904**

**+49 (0) 152-08974258**

**Rahestraße 29, 49525 Lengerich  
office@wuerde-gerechtigkeit.de**



### **Акция достоинство и справедливость**

**Имате трудности на работното място:**  
уволнение, неизплатено трудово възнаграждение или отпуска и т.н.?

**Станали сте жертва на престъпление** (трафик на хора, трудова или сексуална експлоатация, телесна повреда)?

**Имате увреждане в следствие на трудова злополука?**

**Имате проблем при контакта със служби и съдилища?**

*Ако Вие или друго лице, което познавате, имате нужда от помощ - ще Ви помогнем с удоволствие. Ще Ви съдействаме при контакт със специализирани учреждения на място или при търсенето на специализиран адвокат.*

**Нуждаете се от помощ - Свържете се с нас!**

Нашите консултации са поверителни и безплатни.

**+49 (0) 5481-3089904**

**+49 (0) 152-08974258**

**Rahestraße 29, 49525 Lengerich  
office@wuerde-gerechtigkeit.de**



**09. 10.**

## **Protokoll**

**Arbeitstreffen mit den Konsulaten Polen, Bulgarien, Rumänien und Ungarn zur Anwerbung von Arbeitskräften für die Fleischindustrie**

**Freitag, 09.10.2020, 12:00 – 12:45 Uhr, MAGS**

*Sehr geehrte liebe Frau Generalkonsulin Baytcheva,  
sehr geehrte lieber Herr Bonev,*

*Wie in meinem Kurzprotokoll vor wenigen Tagen über das Treffen im Düsseldorfer Gesundheitsministerium angekündigt, übermittle ich Ihnen anliegend das Ergebnisprotokoll sowie die weiteren Informationen zu den geplanten Projekten.*

*Ich finde es sehr schön, dass sich im Protokoll wiederfindet, was auch in der Diskussion betont worden ist, dass die Zusammenarbeit und die **Projektentwicklung sich gerade mit Bulgarien so erfreulich entwickelt.***

*Ich finde das großartig. Vielleicht können Sie auch die Botschafterin bzw. die betreffenden Stellen in Sofia über diese positive Reaktion unterrichten.?*

*Ihnen weiterhin alles Gute. Und bis zum nächsten Male verbleibe ich*

*Mit freundlichen Grüßen,*

*Ihr*

*Werner Jostmeier*

Werner Jostmeier MdL a. D.



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151 Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

10. 12.

***Video-Konferenz beim NRW-Gesundheits- und Arbeitsministerium mit Vertretern der Fleischindustrie, der Euris, den Landesarbeitsverwaltungen und den konsularischen Vertretern von Bulgarien, Polen, Rumänien und Ungarn über ein neues System fairer Anwerbemethoden und Arbeitsbedingungen***

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

am 9. Oktober 2020 haben wir uns zu den Möglichkeiten fairer und offizieller Anwerbung von Arbeitskräften Ihrer Heimatländer für die Fleischindustrie ausgetauscht. Dabei haben wir Ihnen das gemeinsame Projekt zwischen unserem Haus und der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit vorgestellt.

Um das Projekt weiter fortzuführen und entsprechende Strukturen zur fairen Anwerbung aufzubauen, möchten wir auch die Arbeitgeberseite mit einbeziehen und haben dafür Vertreterinnen und Vertreter des Verbands der Fleischwirtschaft zu einem Gespräch eingeladen. Wie bei unserem letzten Treffen angekündigt, möchten wir auch Sie zu diesem Termin einladen.

**Das Gespräch findet am 10.12.2020 von 14 bis 16 Uhr als Videokonferenz über Cisco Webex statt.**

Bitte teilen Sie uns bis zum 04.12.2020 mit, ob Ihnen eine Teilnahme möglich ist.

Die Einwahldaten lassen wir Ihnen zuvor rechtzeitig zukommen.

Auf den gemeinsamen Austausch freuen wir uns!

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Kulozik

Ministerialdirigent,  
Abteilungsleiter

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und soziales des Landes NRW  
Fürstenwall 25, 40219 Düsseldorf  
Telefon: 0211 8553 472

## **II Vorträge – Interviews – Podium**

07. 04. *Sonderinformationen über die Bulgarische Botschaft und das AA in Berlin mit Verbalnote der Regierung der Republik Bulgarien über Maßnahmen zur Begrenzung der Ausbreitung der **Corona-Virus-Pandemie** in Bulgarien*

*Weiterleitung an meinen Verteiler mit ca. 100 Adressaten*

*Sehr geehrte Damen Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der bulgarischen Vereine, Kultur- und Schulgemeinschaften,*

*ich hoffe und wünsche, es geht Ihnen allen den Umständen entsprechend gut.*

*Anbei die aktuelle **Verbalnote**, die die Botschaft gestern an das Auswärtige Amt geschickt hat, zu Ihrer Kenntnisnahme. Hier finden Sie die Antworten auf die meisten auch an uns gerichteten Fragen zur Ein- und Ausreise und den Formalien, die Bulgarien in der Corona-Pandemie angeordnet hat.*

*Sie können diese Verbalnote zu Information und bei Anfragen verwenden und weiterleiten.*

*Euch und Ihnen allen trotz der vielen Einschränkungen, die das Virus in unser alltägliches Leben bringt, ein frohes und schönes Osterfest!  
Und denken Sie daran: Nicht alles ist abgesagt!*

*Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr  
Werner Jostmeier*

**Werner Jostmeier MdL a. D.**



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151 Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)





**BOTSCHAFT DER REPUBLIK BULGARIEN  
IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

Az. Ko-05-403.20 (2)

**Verbalnote**

Die Botschaft der Republik Bulgarien in der Bundesrepublik Deutschland bringt dem geschätzten Auswärtigen Amt ihre Hochachtung zum Ausdruck und beehrt sich Folgendes mitzuteilen:

Mit Rechtsverordnung des Ministers für Gesundheit der Republik Bulgarien wurden folgende zusätzliche Maßnahmen zur Begrenzung der Verbreitung der Covid 19 – Pandemie in Bulgarien getroffen:

1. Der Grenzübertritt von allen Drittstaatsangehörigen wird vorübergehend eingestellt.
2. Der Grenzübertritt von Personen, die aus Italien, Spanien, Frankreich, Großbritannien, Deutschland, den Niederlanden, der Schweiz, Belgien, Island, Lichtenstein und Luxemburg kommen, unabhängig von deren Staatsangehörigkeit, ist vorübergehend eingestellt.
3. Von den Regelungen nach P. 1 und P. 2 sind ausgenommen:
  - a) die Staatsangehörigen der Republik Bulgarien und ihre Familienangehörigen sowie Personen, die im Besitz eines gültigen bulgarischen Aufenthaltstitels sind und ihre Familienangehörigen;
  - b) medizinisches Personal, Wissenschaftler und Forscher sowie Sozialarbeiter, wenn die Einreise durch die Ausübung ihrer Berufstätigkeit begründet ist;
  - c) Fahrer, Lok- und Schiffsführer und Crew-Mitglieder im internationalen Warenverkehr;
  - d) Staatsoberhäupter, Regierungsmitglieder und andere Mitglieder von offiziellen Delegationen; akkreditierte Diplomaten, Mitarbeiter von internationalen Organisationen, Militärangehörige und Mitarbeiter von humanitären Organisationen, bei der Ausübung ihrer offiziellen Verpflichtungen;
  - e) Personen, die triftige humanitäre Gründe für die Einreise nachweisen können;
  - f) Staatsangehörige der EU und der Schengen-assozierten Staaten Island, Norwegen, Schweiz, Liechtenstein, San Marino, Andorra, Monaco und der Vatikan-Stadt sowie Drittstaatsangehörige, wenn ihre Präsenz von Bedeutung für die Errichtung, Wartung, den Betrieb und die Sicherstellung der strategischen und kritischen Infrastruktur der Republik Bulgarien unbedingt notwendig ist;
  - g) Berufsgrenzpendler und Saisonarbeiter in der Landwirtschaft.
4. Erlaubt wird die Durchreise von:
  - a) Staatsangehörigen der EU und der Schengen-assozierten Staaten Island, Norwegen, Schweiz, Liechtenstein, San Marino, Andorra, Monaco und der Vatikan-Stadt und ihre Familienangehörigen für die Rückreise nach einem Staat, in dem sie ihren gewöhnlichen Wohnsitz haben;

---

Botschaft der Republik Bulgarien

Mauerstr. 11, 10117 Berlin, Tel.: +49 30 201 09 22 /-26/, Fax: +49 30 208 68 38, E-Mail: info@botschaft-bulgarien.de

- b) Drittstaatsangehörigen, die im Besitz eines gültigen längerfristigen Aufenthaltstitels, ausgestellt durch einen anderen EU –Mitgliedstaat oder durch einen Schengen-assozierten Staat inkl. San Marino, Andorra, Monaco oder die Vatikan-Stadt ausgestellt ist und ihre Familienangehörigen, für die Rückreise nach einem Staat, in dem sie ihren gewöhnlichen Wohnsitz haben;
  - c) Staatsangehörigen der Republik Serbien, der Republik Nordmazedonien, Montenegro und der Türkei, für die Rückreise in das Herkunftsland;
  - d) die Personen nach P. 3, Buchstabe „c“ gegenüber denen besondere Regelungen angewendet werden,
5. Die Durchreise wird nur dann gestattet, wenn die unverzügliche Ausreise gewährleistet ist.  
Um die Durchreise zu erlauben, muss die in der Republik Bulgarien akkreditierte diplomatische oder konsularische Vertretung des Herkunftslandes des Betroffenen (ausgenommen Personen nach P. 3, Buchstabe „c“) seine/ihre Personalien und Angaben über die geplante Durchreiseroute an das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten im Voraus übermitteln.  
Die Durchreise wird einvernehmlich zwischen den Ministerien für Auswärtige Angelegenheiten und des Innern abgestimmt.
6. Ausgenommen von den im P. 4 genannten Personen, sind alle anderen verpflichtet für 14 Tage unter Hausquarantäne zu bleiben.  
Von der Hausquarantänepflicht werden Mitglieder von Flugmannschaften, die während des Aufenthaltes auf dem Hoheitsgebiet der Republik Bulgarien das Flugzeug nicht verlassen haben, befreit.

Weitere Bestimmungen regeln die Maßnahmen für Fahrer des internationalen Warenverkehrs etc.

Diese Regelungen sind am 06.04.2020 in Kraft getreten.

Die Botschaft der Republik Bulgarien benutzt diesen Anlass, das Auswärtige Amt erneut ihrer ausgezeichneten Hochachtung zu versichern.



Berlin, den 07. April 2020

**An  
das Auswärtige Amt  
der Bundesrepublik Deutschland**

**Referat E 23  
Referat 703  
Krisenreaktionszentrum**

**16. 06.** *Interview mit dem bulgarischen Fernsehsender BTV, Redakteurin Lina Petrunova, in Münster.*

*Themen:*

- *Die Situation der Bulgarischen Studenten in Deutschland in der Phase der Corona-Pandemie;*
- *Situation und Maßnahmen der Arbeitnehmer aus den Balkanstaaten, insbesondere aus Bulgarien und Rumänien in den*

*Schlachthöfen Westfleisch im Kreis Coesfeld und Trainees im Kreis Gütersloh.*

**26. 09.      *Anfrage Deutsche Welle Köln, wegen bulg. Kontaktpersonen in Schlachthöfen in Emsdetten nach Corona-Positiv-Feststellungen***

*Sehr geehrter Herr Lilov;  
sehr geehrter Herr Dr. Verhorst,*

*Zunächst bitte ich um Nachsicht dafür, dass ich erst heute auf Ihre Anfrage, für die ich danke, antworten kann.*

*Nach meinen Informationen gibt es in Emsdetten und Umgebung keine bulgarische Organisation, keine Kirchengemeinde, keinen Sport –, Folklore – oder Traditionsverein, an die ich mich mit Ihrer Bitte wenden könnte. Auch zu einzelnen Personen oder Familien besteht kein Kontakt.*

*Zwar bekomme ich täglich nicht nur aus Nordrhein-Westfalen, sondern aus ganz Deutschland zahlreiche Anfragen per Telefon oder per Mail, die die derzeitigen Bedingungen für die Ein- und Ausreise oder Durchreise durch Bulgarien wegen der Corona betreffen.*

*Dabei war jedoch m. W. keine Anfrage, die aus Emsdetten kam oder die dortigen Arbeitsbedingungen betreffen.*

*Tut mir leid, dass ich Ihnen nicht weiterhelfen kann. Ich hoffe Sie sind inzwischen anderweitig fündig geworden.*

*Mit freundlichen Grüßen,  
Werner Jostmeier*

**Werner Jostmeier MdL a. D.**



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151 Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

**Von:** Info <[office@wuerde-gerechtigkeit.de](mailto:office@wuerde-gerechtigkeit.de)>  
**Gesendet:** Freitag, 25. September 2020 17:39  
**An:** kossen@bistum-muenster.de <[kossen@bistum-muenster.de](mailto:kossen@bistum-muenster.de)>;  
[m.krumova@gmx.de](mailto:m.krumova@gmx.de); Evguenia Nedialkova <[evguenia.nedialkova@aul-nds.de](mailto:evguenia.nedialkova@aul-nds.de)>;  
Werner Jostmeier <[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)>  
**Betreff:** WG: Mirgranten, Schlachthöfe

Guten Abend,

anliegenden Brief, den wir eben erhalten haben, leite ich weiter mit der Bitte, ggf. Kontakte zu bulgarischen Mitarbeitern in der Fleischindustrie an Emiliyan Lilov zu vermitteln.

Schönes Wochenende und beste Grüße  
Heiner Verhorst

---

**Von:** Emiliyan Lilov <[emiliyan.lilov@dw.com](mailto:emiliyan.lilov@dw.com)>  
**Gesendet:** Freitag, 25. September 2020 14:40  
**An:** Info <[office@wuerde-gerechtigkeit.de](mailto:office@wuerde-gerechtigkeit.de)>  
**Cc:** Robert Schwartz <[robert.schwartz@dw.com](mailto:robert.schwartz@dw.com)>; Adelheid Feilcke <[adelheid.feilcke@dw.com](mailto:adelheid.feilcke@dw.com)>; Miodrag Soric <[miodrag.soric@dw.com](mailto:miodrag.soric@dw.com)>;  
[Alexander.Andreev@dw.com](mailto:Alexander.Andreev@dw.com) <[Alexander.Andreev@dw.com](mailto:Alexander.Andreev@dw.com)>;  
[Alexandar.Detev@dw.com](mailto:Alexandar.Detev@dw.com) <[Alexandar.Detev@dw.com](mailto:Alexandar.Detev@dw.com)>;  
[Bilyana.Mihaylova@dw.com](mailto:Bilyana.Mihaylova@dw.com) <[Bilyana.Mihaylova@dw.com](mailto:Bilyana.Mihaylova@dw.com)>; [Bistra.Seiler@dw.com](mailto:Bistra.Seiler@dw.com) <[Bistra.Seiler@dw.com](mailto:Bistra.Seiler@dw.com)>;  
[Darya.Popova-Witzel@dw.com](mailto:Darya.Popova-Witzel@dw.com) <[Darya.Popova-Witzel@dw.com](mailto:Darya.Popova-Witzel@dw.com)>; [Emiliyan.Lilov@dw.com](mailto:Emiliyan.Lilov@dw.com) <[Emiliyan.Lilov@dw.com](mailto:Emiliyan.Lilov@dw.com)>;  
[Mariya.Ilcheva@dw.com](mailto:Mariya.Ilcheva@dw.com) <[Mariya.Ilcheva@dw.com](mailto:Mariya.Ilcheva@dw.com)>  
**Betreff:** Mirgranten, Schlachthöfe

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Welle will am Montag, d. 28. September, in Emsdetten ein Video drehen. Tema ist der Corona-Ausbruch in der Region.

Können Sie uns helfen, Kontakt mit Migranten, z.B. aus Bulgarien, aufzunehmen - am besten mit solchen, die in Schlachthöfen arbeiten? Wir wollen uns mit diesen nächsten Montag vor Ort treffen. Ganz wichtig: alles wird anonym dargestellt und die Gesichter der Leute werden so verpixelt sein, dass niemand sie erkennen darf.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen heute schon.

Mit freundlichen Grüßen

Emiliyan Lilov  
Deutsche Welle  
HA Europa  
Bulgarische Redaktion  
Kurt-Schumacher-Str. 3  
53113 Bonn  
Tel. +49(0)228 429-4023  
Fax +49(0)228 429-4623  
E-Mail: [emiliyan.lilov@dw.com](mailto:emiliyan.lilov@dw.com)

[www.dw.de/bulgaria](http://www.dw.de/bulgaria)

You can subscribe to our Newsletter under:  
[www.dw.de/dw/newsletter/0,,619,00.html](http://www.dw.de/dw/newsletter/0,,619,00.html)

### **III Einladungen und Termine**

Dez. 2019

*Jahresempfang und Konzert im frz. Dom in Berlin auf Einladung I.E. der Botschafterin der Republik Bulgarien, Frau Shekerletova, unter Anwesenheit der Außenministerin und stv. Ministerpräsidentin Bulgariens, Ekatarina Sachariewa, und des Deutschen Außenministers, Heiko Maas.*



09. 01.

*Neujahrsempfang der Regierungspräsidentin Münster*

10. 01.

*Neujahrsempfang der Stiftung „Deutsch-Osteuropäisches Forum – Gerhard-Hauptmann-Haus“ in Düsseldorf*

12. 01.

*Neujahrsempfang der Stadt Dülmen*

14. 01.

*Neujahrsempfang für das Konsularische Korps durch den Ministerpräsidenten des Landes NRW, Armin Laschet*

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen

Armin Laschet

und

Susanne Laschet

würden sich freuen,

**Herrn Honorarkonsul Werner Jostmeier  
und Frau Dr. Dr. Irene Tzanova**

zu einem Empfang

am Dienstag, 14. Januar 2020, 11:00 Uhr,  
im Schloss Eller in Düsseldorf begrüßen zu können.

*Dresscode: business formal  
Um Antwort wird gebeten.*

17. 01. *Neujahrsempfang der IHK-Duisburg, Schwerpunkt IHK auch für Bulgarien, mit dem Minister für Wirtschaft und Innovation des Landes NRW, Herrn Prof. Dr.*
18. 01. *Neujahrsempfang der Stadt Münster im Friedenssaal des historischen Rathauses*
25. 01. *Neujahrsempfang der CDU des Kreises Coesfeld mit der Bundesvorsitzenden der CDU Annegret-Kramp-Karrenbauer im Stift Tilbeck in Havixbeck*



**Annegret Kramp-Karrenbauer:**  
**"Unser Auftrag: Deutschlands Zukunft"**

**Samstag, 25. Januar 2020, 14:00 Uhr (!)**

Gertrud Teigelkemper Saal  
Stift Tilbeck in Havixbeck (Navi: Tilbeck 2)

Gerne laden wir dazu ein.

*Bitte beachten Sie, dass wir - anders als in den Vorjahren -  
um 14:00 Uhr zunächst mit dem Empfang in den  
Räumen der Bezirksregierung beginnen.*

*Anschließend sind wir um 15:00 Uhr gespannt  
auf unsere Bundesvorsitzende!*

*SMS gemeldet*

Sehr geehrte Damen und Herren,  
verehrte Gäste, liebe Mitglieder,

wir freuen uns, zum Beginn des Jahres 2020 mit

**Annegret Kramp-Karrenbauer**

einen ganz besonderen Gast auf unserem  
traditionellen Neujahrsempfang begrüßen zu dürfen.

Schließlich kommt nicht nur die Bundesministerin der  
Verteidigung, sondern auch die Bundesvorsitzende  
der CDU Deutschlands zu uns in den Kreisverband.

Für einen spannenden und interessanten Nachmittag  
ist also gesorgt. Seien Sie unser Gast!

*Marc Henrichmann*  
Marc Henrichmann MdB  
Kreisvorsitzender

26. 01.

*Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus im Plenarsaal des Landtages von NRW*

Anlässlich der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz  
vor 75 Jahren lade ich Sie herzlich ein zur

**Gedenkveranstaltung zur Erinnerung  
an die Opfer des Nationalsozialismus**

am Sonntag, 26. Januar 2020 um 12:00 Uhr  
im Plenarsaal des Landtags Nordrhein-Westfalen,  
Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf.

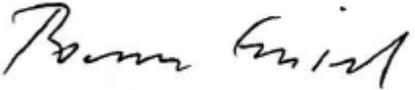
  
André Kuper  
Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen

*angewandt  
S. 1. 2.*

27. 01.

*Neujahrsempfang des Konsularischen Korps durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf, Herrn Thomas Geisel*

**Zum Neujahrsempfang für das Konsularische Korps**  
lade ich Sie und Ihre Begleitung herzlich  
**am Montag, dem 27. Januar 2020, um 18.30 Uhr**  
in den Jan-Wellem-Saal des Rathauses, Marktplatz 1, ein.  
Im Anschluss an den Empfang findet ein Abendessen im Ratskeller statt.

  
**Thomas Geisel**  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf

28. 01. *Neujahrsempfang des Kreis- und Stadtverbandes Münster mit dem Ministerpräsidenten des Landes NRW, Armin Lascht*



31. 01. *Vortrags- und Diskussionsabend mit Festakt und Empfang zum „Tag der neuen Heimat“ für deutsche Flüchtlinge, Vertriebene und Spätaussiedler, mit Parlamentarischem Staatssekretär Klaus Kaiser im Ministerium für Kultur und Wissenschaft in Düsseldorf*
04. 02. *Empfang anlässlich des 60. Geburtstages Seiner Majestät, des Kaisers von Japan durch den japanischen Generalkonsul im Hotel Nikko in Düsseldorf.*



## Deutsch-Bulgarische Elterninitiative „Jan Bibijan“ e.V.

Eingetragen im Vereinsregister Münster: VR 5113 Steuer-Nr 312/ 5840/ 0902

[www.bg-elterninitiative.de](http://www.bg-elterninitiative.de)

### Pressemitteilung

11.03.2020

#### Bulgarisches Frühlingsfest Baba Marta (Großmutter) in Münster

Eltern, Lehrer und Schüler der bulgarischen Sonntagsschule in Münster veranstalteten in der Aula der Gesamtschule Mitte in Münster am 1. März das bulgarische Frühlingsfest Baba Marta.

In traditionellen bulgarischen Kostümen führten die Schüler und Schülerinnen der Klassenstufen 1 bis 7 ein Programm mit bulgarischen Gedichten, Tänzen und Liedern auf. Im Anschluss verschenkten sie Martenizas an die anwesenden Besucher.

Am Tag des bulgarischen Frühlingsanfangs Baba Marta, den 01. März, ist es ein beliebter Brauch, dass Martenizas gebastelt und verschenkt werden. Das sind kleine rot-weißen Stoffanhänger oder Armbänder. Damit die Martenizas Glück und Gesundheit bringen, müssen sie getragen werden, bis man den ersten Storch sieht. Dann soll man die Marteniza an einen Zweig, vorzugsweise der Kornelkirsche, binden und sich etwas wünschen.



Foto: Ulf Georgiew, Bulgarisches Frühlingsfest der Deutsch-Bulgarischen Elterninitiative „Jan Bibijan“ e.V.

Vorsitzender  
Ulf Georgiew  
Coubertin-Str.77  
48301 Nottuln  
Tel.: 02502/2267930

Stellvertr. Vorsitzende  
Rumiana Georgiew  
[ulf.georgiew@bg-elterninitiative.de](mailto:ulf.georgiew@bg-elterninitiative.de)

Bankverbindung  
Volksbank Nottuln eG  
Kto: 24748800  
BLZ: 440164352  
BIC: GENODEM1CNO

02. 03.

*Teilnahme am Empfang anlässlich des Nationalfeiertages der Republik Bulgarien am 2. März durch die außerordentliche und bevollmächtigte Botschafterin I.E. **Frau Elena Sherkerletova** unter Teilnahme der stv. Ministerpräsidentin und Außenministerin Ekatarina Sachariewa in der Bulgarischen Botschaft in Berlin.*



---

## Einladung

*Die außerordentliche und bevollmächtigte Botschafterin der Republik Bulgarien,  
I.E. Frau Elena Shekerletova,  
gibt sich die Ehre*

*Herrn Werner Jostmeier mit Begleitung  
am Montag, 2. März 2020 um 19:00 Uhr*

*zum Empfang anlässlich des Nationalfeiertages der Republik Bulgarien*

*in die Botschaft der Republik Bulgarien*

*herzlich einzuladen.*

03. 03.

*Einladung und Jahres-Empfang des Konsularischen Korps durch  
den Präsidenten des Landtages NRW André Kuper mit Besuch  
des Landtagsforum.*



Empfang für das Konsularische Korps NRW am 3. März 2020



Landtag Nordrhein-Westfalen

07. 03. 13.30 Uhr Festakt zu 45 Jahre Deutsch-Bulgarischer Kulturverein „Iwan Wasow“ e. V., Essen

**DEUTSCH - BULGARISCHER KULTURVEREIN  
„Iwan Wasow“ e.V. Essen**

---

 **1975 – 2020** 

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Freunde und Bekannte,  
sehr geehrte Mitglieder,

unser Verein kann in diesem Jahr auf **45 Jahre**  
Vereinsgeschichte zurückblicken.

Aus diesem Anlass soll bei einem Festnachmittag  
das Jubiläum angemessen gewürdigt werden.  
Wir erlauben uns aus diesem Grund, zu einem Festakt

**am Samstag, den 07. März 2020  
um 13:30 Uhr in der Aula der Universität Essen,  
Eingang Segerothstraße 100, 45141 Essen  
recht herzlich einzuladen.**

**Im Anschluss findet ein kleiner Umtrunk statt.**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir uns vorab mitzuteilen, ob und  
mit wie vielen Personen Sie an unserem Festakt teilnehmen möchten.  
Rückmeldung bitte bis zum 15. Februar 2020!

Dr. Grosdi Küpper  
Vereinsvorsitzende

*Deutsch-Bulgarische Kulturverein „Iwan Wasow“ e.V. Essen*  
Postanschrift: Engelsruh 7, 45133 Essen; Tel. (0201) 718510  
E-mail: d-bg-ruhr@deutschland.ms  
www.deutsch-bulgarischer-verein.de

<u>Vorsitzende</u> Dr. Grosdi Küpper Tel. +49 (0)201 718 510	<u>Stellv. Vorsitzende</u> Lisa Sofia Küpper * Fax +49 (0)201 7100 211	<u>Kassenwart</u> Ing. Stefan Stanev 7100 211	<u>Amtsgericht</u> Essen VR 2402	<u>Bankverbindung:</u> Sparkasse Essen - IBAN: DE26 3605 0105 0008 7348 57 SWIFT-BIC: ESDE3EXXX
--------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------	----------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------

16. 03. *Empfang anlässlich des Irischen Nationalfeiertages St. Patrick's Day durch die Honorarkonsulin von Irland Frau Brigitte Wagner-Halswick und Dr. Rolf Halswick im Excelsior Hotel, Köln*

*!Abgesagt wegen Corona-Virus!*

25. 03. *Empfang anlässlich des Griechischen Nationalfeiertages auf Einladung der Generalkonsulin Frau Maria Papakonstantinou*



*!Abgesagt wegen Corona-Virus!*

*In den folgend 5 Wochen wurden alle vorher terminierten  
Veranstaltungen und Einladungen zurück genommen wegen*

*!Abgesagt wegen Corona-Virus!*

12. 06. *Gespräch und Diskussionsrunde mit NRW-Innenminister Herbert Reul auf Einladung des Doyens des CC-NRW und Generalkonsuls der Republik Polen, Jakub Wawrzyniak, im Polnischen Kulturinstitut in Düsseldorf.*

*Thema: die aktuelle Lage und die Herausforderungen im Bereich der inneren Sicherheit, insbesondere in der Zeit der Corona-Pandemie und der verstärkten Verwendung der digitalen Information- und Sozialmedien im Bereich Politik, Polizei, Schule, Verwaltung, Wirtschaft, Kultur usw.*

*Anschließend: Verabschiedung der jahrelangen stv. Leiterin des Polnischen Kulturinstitutes, Dominika Swietonska*



21. 12. *Adventskonzert 2019 auf Einladung des Ministerpräsidenten von NRW, Armin Laschet, und St. Maria in Soest mit anschließendem Empfang. Das Konzert wird direkt übertragen im WDR-Fernsehen sowie im WDR-Rundfunk.*

29. 11.

**Betreff:** Bulgarische Hilfsaktion zu Weihnachten

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
Liebe Freundinnen und Freunde der bulgarischen Kultur-, Sport-, Schul- und Medienvereine,*

*die anliegenden Informationen zur weihnachtlichen Hilfsaktion von **Schepa Bulgaria** gebe ich hiermit gerne an Sie weiter. Inzwischen haben sich auch weitere Vereine u. a. aus Münster und Dortmund angeschlossen.*

*Ihnen allen alles Gute und eine besinnliche und frohe Adventszeit*

*Mit freundlichen Grüßen,  
Werner Jostmeier*

**Werner Jostmeier MdL a. D.**



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151 Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

ПРЕДАЙ ДОБРОТО НАТАТЪК

"Малката България" се включва в Коледната Благотворителна инициатива на сдружение "Шепа България" в гр. Гютерсло, което организира акция за събиране на помощи за нуждаещи се в България – деца, възрастни и хора в неравностойно положение. С помощта и желанието на доброволци - сдружения, училища, приятели, бяха организирани няколко пункта:

гр.Гютерсло – Сдружение "Шепа България" -  
Къде: Berliner Straße 36-38, 33330 Gütersloh  
Кога: всеки петък, събота и неделя от 13:30 часа  
При кого: Гюрка Лалова, Пенка Цвяткова, Йоанна Ракльова, Севим Бекир

гр.Мюнстер – Сдружение „Малката България“ –  
Къде: Loddenheide 5, 48155 Münster на паркинга на супермаркет Marktkauf  
Кога: 29.11.2020 г и 06.12.2020 г от 13 до 15 часа  
При кого: Катя Бялкова, Мира Димова

гр. Дортмунд - Германо-Българско сдружение „Васил Левский“-  
Къде: Nollendorfpl. 2, 44339 Dortmund  
Кога: 05.12.2020 и 12.12.2020 г от 15 до 17 часа  
При кого: Цветелин Касабов, Десислава Драганова, Илиян Цигомарев

гр. Бад Дрибург - Миглена Сватовска - приятел, доброволец  
Тук предаването на пакетите ще е след уговорка.

Нека заедно да направим Коледата топла и празнична за тези, които не могат да си го позволят!  
Нека всеки, който желае да дари дрехи, играчки, пакетирани трайни храни, шоколадови десерти, коледни сладки, да посети в обявените дати и час организирани пунктове или след уговорка с обявените организатори , да предаде подготвения и описан със съдържанието му /вид, брой, размер/ пакет.

Ако има и други доброволци, които желаят да участват в организацията на Коледната Благотворителна акция, може да ни пишете, за да разширим списъка с повече места за предаване на пакети.  
БЛАГОДАРИМ ВИ, ПРИЯТЕЛИ - ДОБРОВОЛЦИ!  
ЗА НАС Е ЧЕСТ, ЧЕ СТЕ ЧАСТ ОТ „МАЛКАТА –ГОЛЯМА БЪЛГАРИЯ“!

Контакт с организаторите от гр. Гютерсло и препратка към техния пост относно дарителската акция:  
[https://m.facebook.com/story.php?story\\_fbid=390759552119103&id=100035551845724&sfnsn=scwspmo](https://m.facebook.com/story.php?story_fbid=390759552119103&id=100035551845724&sfnsn=scwspmo)



## 24. 12. Bericht über die Aktion in BTV Bulgarien

*Sehr geehrte Frau Generalkonsulin, liebe Frau Baycheva,  
Liebe Freundinnen und Freunde der bulgarischen Kulturgemeinden,*

*Heute darf ich Sie darüber informieren, dass diese Aktion ein großer Erfolg gewesen ist, die Hoffnung und Zuversicht zu verbreitet hat. Ich bin den Organisatoren, auch in Münster, dankbar, dass wir dieses ein wenig begleiten durften.*

*Darüber hat das bulgarische Fernsehen berichtet. Sie finden diesen Bericht unter anliegender Fundstelle:*

<https://btvnovinite.bg/predavanja/tazi-sutrin/dobroto-na-koleda.html>

*All den Helferinnen und Helfern, vor allem den Organisatoren, ein herzliches Dankeschön und ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“.*

*Alles Gute für das Neue Jahr 2021, herzlichst Ihr, Werner Jostmeier*

28. 12. Und eine Zusatzinformation von uns: eine Woche später; am 19. Dez. hat Herr Sedyankov, die zweite Hilfssendung von Essen und Dortmund/Lünen nach Bulgarien gebracht.

Mit freundlichen Grüßen  
*Kalinka Küpper*

**Deutsch-Bulgarischer  
Kulturverein "Iwan Wasow" e.V.  
Engelsruh 7, D- 45133 Essen**

Tel. +49 201 718 510  
Fax + 49 201 7 100 211  
E-Mail: [d-bg-ruhr@deutschland.ms](mailto:d-bg-ruhr@deutschland.ms)

08. 12. Verleihung der **Ehrenurkunde** des **Bulgarischen Außenministeriums** an den Honorarkonsul der Republik Bulgarien in Hessen, Herrn **Dr. h. c. Ingo Lankau** und dem Honorarkonsul der Republik Bulgarien in NRW, **Werner Jostmeier**

Der Festakt fand coronabedingt in kleinerem Kreis in dem neuen bulgarischen Generalkonsulat in Frankfurt Ausgehändigt wurde die Urkunde durch die Generalkonsulin Antoaneta Baycheva.



Sehr geehrter Herr Jostmeier,

herzlichen Glückwunsch für die Auszeichnung - Sie haben es sich verdient mit Ihrem engagiertem Einsatz für die bulgarische Gemeinschaft in NRW.

Die Neuigkeiten über den geplanten Online-Treffen aus der Seite der Bulgarischen Generalkonsulat in Frankfurt am Main begrüßen wir sehr! Wir würden gerne dabei sein!

Für die erfolgreiche Zusammenarbeit in diesem Jahr möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, und ein gesundes und friedliches Neues Jahr 2021 wünscht die Schüler-, LehrerInnen- und Eltern-Gemeinschaft an der Bulgarischen Schule Az Buki Vedi in Köln!

Herzlichst

Rossitza Bairaktarski  
Schulleitung der Bulgarischen Schule in Köln Az Buki Vedi



## **IV Ganzjährige Standardarbeiten**

### **Beispiel 1 und 2 – und das Jahr 2020 dominierend: Anfragen „was, wann, wo, wie, mit welchen Auflagen darf ich bei Corona-Virus-Bedingungen?“**

#### **März: CORONA-KRISE: Anfragen und Hilfen**

Beispiel von AbtLn.-Ausländerbehörde Wuppertal, eines für viele

Sehr geehrter Herr Jostmeier,

ich bedanke mich an erster Stelle ganz herzlich für Ihre sehr schnelle Antwort.

Ich werde Ihren Rat befolgen und versuchen die Frau Konsulin zu erreichen, ich bin mir sicher, es wird bereits nach Lösungen für solche und ähnliche Fälle gesucht.

Ich in meinem Fall kann es für mich nicht verantworten, einer gefährdete Person nicht den nötigen Abstand und Schutz gewährleisten zu können.

Ihnen wünsche ich gute Gesundheit in dieser besonderen Lage.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Assia Kabuse

Teamleitung



#### **STADT WUPPERTAL**

##### **Ressort Zuwanderung und Integration**

204.45 Ausländerbehörde

Friedrich-Engels-Allee 28

42107 Wuppertal

Telefon +49 202 563 4413

Telefax +49 202 563 78 4413

E-Mail: [Assia.Kabuse@stadt.wuppertal.de](mailto:Assia.Kabuse@stadt.wuppertal.de)

**Von:** Werner Jostmeier [<mailto:post@jostmeier.de>]

**Gesendet:** Donnerstag, 26. März 2020 09:21

**An:** 'Assia Kabuse'; Kabuse Assia

**Betreff:** AW:

*Sehr geehrte Frau Kabuse,*

*zunächst: ich kann Ihre Verzweiflung gut nachvollziehen. Selbstverständlich können Sie sich an mich wenden.*

*Bei Ihrem Anliegen kann ich Ihnen aber leider nicht helfen.*

*Als Honorarkonsul habe ich keine konsularischen oder hoheitlichen Kompetenzen, kann also keine Erlaubnisse, Genehmigungen oder sonstige Verwaltungsakte ausstellen, auch nicht für Dokumente sorgen oder solche beglaubigen.*

*Bitte wenden Sie sich an das für NRW zuständige General-Konsulat in Frankfurt*

Eckenheimer Str. 101, 60318 Frankfurt  
069 509 278 1310, [Consulare.Frankfurt@mfa.bg](mailto:Consulare.Frankfurt@mfa.bg)

*In Ihrem Fall: Wenden Sie sich an die o. g. Mailadresse und sprechen Sie dabei Frau Konsulin Popova direkt an. Fügen Sie hinzu, daß Sie sich auf meine Empfehlung an sie wenden. Ich bin aber nicht sicher, ob sie oder auch Berlin bei dieser sich ständig ändernden Lage Ihnen eine konkrete Antwort geben können.*

*Auch die Konsularabteilung der Botschaft in Berlin könnte Ihr Anliegen erledigen.  
[konsul@botschaft-bulgarien.de](mailto:konsul@botschaft-bulgarien.de); 030 2064 8935.*

*Ein Tipp: Weil man telef. in Frankfurt schlecht durchkommt empfehle ich, sich mit den konkreten Fragen per Mail an das GK in Frankfurt zu wenden. Diese Anfragen werden in der Regel unverzüglich beantwortet.*

*Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!*

*Mit freundlichen Grüßen,  
Werner Jostmeier*

**Werner Jostmeier MdL a. D.**



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[Protected link](#)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer  
Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151  
Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[Protected link](#)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

**Von:** Assia Kabuse <[assia.kabuse@gmail.com](mailto:assia.kabuse@gmail.com)>

**Gesendet:** Mittwoch, 25. März 2020 19:24

**An:** [honorarkonsul@bulgarien-nrw.de](mailto:honorarkonsul@bulgarien-nrw.de)

**Betreff:**

Sehr geehrter Herr Jostmeier,

in meiner Verzweiflung bin ich gezwungen, mich an Sie zu wenden.

Es geht hier um meine 77-jährige Mutter, die derzeit leider nicht mehr nach Bulgarien abreisen kann. Diese gehört zu der Risikogruppe bezüglich einer Corona-Infektion. Sie ist Diabetikerin mit Herzproblemen, mein Vater befindet sich derzeit in Bulgarien ohne jeglicher Unterstützung, auch herzkrank.

In meiner häuslichen Situation kann ich einer ev. Infektion durch das neue Virus leider nicht entgegenwirken, ich selbst bin bei der Stadtverwaltung beschäftigt und unterliege derzeit einer Anwesenheitspflicht. Leider wurde der Flug meiner Mutter nach Bulgarien storniert, die nächste offizielle Möglichkeit wäre laut Fluggesellschaft erst am 18.04.20, da aber das ja auch nur recht wage ist, bitte ich Sie hier um Mithilfe.

Da in den deutschen Medien immer wieder zu hören ist, dass die deutsche Regierung sich um gestrandete Deutsche kümmert, in dem diese in die Heimat geflogen werden, fragte ich mich, ob es nicht eine ähnliche Möglichkeit für im Ausland gestrandete Bulgaren gibt.

Für Ihre Antwort bedanke ich mich ganz herzlich und wünsche Ihnen eine starke Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen  
Assia Kabuse

PS.:

Aufgrund meiner beruflichen Situation, in der ich sehr eingebunden bin, bitte ich Sie für die Antwort meine dienstliche E-Mail-Adresse [assia.kabuse@stadt.wuppertal.de](mailto:assia.kabuse@stadt.wuppertal.de) zu nutzen oder für telefonische Erreichbarkeit 0202 563 4413, alternativ 0152 2877 3328.

Erneut herzlichen Dank!

## **Mai: nach ersten Lockerungen**

**Von:** Peters, Roman <Roman.Peters@peters-unternehmensgruppe.de>

**Gesendet:** Dienstag, 26. Mai 2020 13:35

**An:** Werner Jostmeier <post@jostmeier.de>

**Betreff:** AW: Einreise nach Deutschland

Sehr geehrter Herr Jostmeier,

herzlichen Dank für die schnelle Antwort und Unterstützung.

Ihnen eine erfolgreiche Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Roman Peters

-----  
Peters Unternehmensgruppe GmbH & Co. KG  
Industriestraße 5  
47447 Moers

Fon: +49 2841 601 201

Fax : +49 2841 601 115

Mail: [roman.peters@peters-unternehmensgruppe.de](mailto:roman.peters@peters-unternehmensgruppe.de)

<http://www.peters-unternehmensgruppe.de>

Amtsgericht Kleve HRA 2283

Komplementärin: Peters Holding GmbH, Moers

Amtsgericht Kleve HRB 6260

Geschäftsführer: Angela Peters, Roman Peters

**Von:** Werner Jostmeier <[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)>

**Gesendet:** Dienstag, 26. Mai 2020 10:24

**An:** Jens Petershöfer <[Jens@Petershoefer.de](mailto:Jens@Petershoefer.de)>; Peters, Roman <[Roman.Peters@peters-unternehmensgruppe.de](mailto:Roman.Peters@peters-unternehmensgruppe.de)>

**Betreff:** WG: Einreise nach Deutschland

Sehr geehrter Herr Peters,

Danke für Ihre Anfrage. Es trifft zu, daß am 22. 5. Lockerungen in Kraft getreten sind.

Anliegend erhalten Sie die aktuellen Regeln der Bulgarischen Regierung. Wie es bei der Einreise nach Deutschland ist, können Sie ja den Medien oder dem Internet der NRW-Landesregierung entnehmen.

Sollten Sie weiterhende Fragen haben zu Ihrem Anliegen, dann kann ich Ihnen leider nicht helfen. Als Honorarkonsul habe ich keine konsularischen oder hoheitlichen Kompetenzen, kann also keine Erlaubnisse, Genehmigungen oder sonstige Verwaltungsakte ausstellen, auch nicht für Dokumente sorgen oder solche beglaubigen.

Bitte wenden Sie sich an das für NRW zuständige General-Konsulat in Frankfurt  
Eckenheimer Str. 101, 60318 Frankfurt  
069 509 278 1310, [Consulare.Frankfurt@mfa.bg](mailto:Consulare.Frankfurt@mfa.bg)

Auch die Konsularabteilung der Botschaft in Berlin könnte Ihr Anliegen erledigen.

[konsul@botschaft-bulgarien.de](mailto:konsul@botschaft-bulgarien.de); 030 2064 8935.

*Ein Tipp: Weil man telef. in Frankfurt schlecht durchkommt empfehle ich, sich mit den konkreten Fragen per Mail an das GK in Frankfurt zu wenden. Diese Anfragen werden in der Regel unverzüglich beantwortet.*

Mit freundlichen Grüßen,  
Werner Jostmeier

Werner Jostmeier MdL a. D.

Mitglied im EVP-Vorstand in Brüssel



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)

Honorarkonsul der Republik Bulgarien  
für Nordrhein-Westfalen



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151 Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

**Von:** Peters, Roman <[Roman.Peters@peters-unternehmensgruppe.de](mailto:Roman.Peters@peters-unternehmensgruppe.de)>

**Gesendet:** Montag, 25. Mai 2020 15:02

**An:** [honorarkonsul@bulgarien-nrw.de](mailto:honorarkonsul@bulgarien-nrw.de); [info@botschaft-bulgarien.de](mailto:info@botschaft-bulgarien.de); [embassy.Berlin@mfa.bg](mailto:embassy.Berlin@mfa.bg)

**Betreff:** Einreise Bulgarien

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mitte Juni möchte ich meine Freundin in Bulgarien besuchen, die ich jetzt 4 Monate nicht mehr gesehen habe.

Ich bin deutscher Staatsangehöriger und habe die Information erhalten, dass seit dem 22.5.2020 die Einreise nach Bulgarien für EU-Bürger wieder erlaubt ist.

Es besteht wieder die Möglichkeit von Deutschland mit dem Flugzeug nach Sofia zu fliegen.

Folgende Fragen habe ich dazu:

Besteht für EU-Bürger eine 14tägige Quarantänepflicht?

Brauche ich für die Einreise nach Bulgarien einen Corona-Test?

Gibt es weitere Beschränkungen?

Kann ich ohne Einschränkungen des bulgarischen Staates wieder zurück nach Deutschland reisen?

Vielen Dank für Ihre Antwort im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen

Roman Peters

-----  
Peters Unternehmensgruppe GmbH & Co. KG  
Industriestraße 5  
47447 Moers

**Beispiel 3: Auch das gibt es: Dank nach erfahrener Hilfe, z. B.:**

Sa 11.07.2020 20:38

Olga Zolotareva [volga1984@mail.ru](mailto:volga1984@mail.ru)

Re: Einreise nach Bulgarien

**Sehr geehrter Herr Jostmeier,**

vielen Dank für die schnelle und ausführliche Antwort und die Information. Sie haben mir sehr weitergeholfen.

Mit freundlichen Grüßen

Olga Zolotareva

Von meinem iPhone gesendet

Am 11.07.2020 um 11:55 schrieb Werner Jostmeier <[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)>:

Sehr geehrte Frau Zolotareva,

Wenn Sie eine unbefristete Aufenthaltsgenehmigung haben, werden Sie behandelt wie ein deutscher Staatsbürger innerhalb der EU. Dann dürfte es eigentlich keine Probleme geben. Trotzdem höre ich von verschiedenen Petenten, dass ihnen der Flug verweigert wurde. Ich kann Sie verweisen entweder auf Spezial-Reisebüros, oder auf die Internetseite des auswärtigen Amtes in Berlin, hier ist jedes Land mit Informationen vertreten. Wegen der teilweise wieder hochkochenden Coronamaßnahmen, verändern sich die Bedingungen fast täglich.

....

Mit freundlichen Grüßen,

Werner Jostmeier

Werner Jostmeier MdL a. D.

Honorarkonsul der Republik Bulgarien  
für Nordrhein-Westfalen

**Beispiel 4:** Information, Unterstützung und Richtigstellungen bei Anfragen von Polizei, Staatsanwaltschaften, Jugendämtern, Gerichten oder Justizvollzugsanstalten.  
Ca. 15 – 20 Fälle pro Jahr wie anl. Vorgang eines bulgarischen Waisen-  
jungen beim Jugendamt Gelsenkirchen.

**Sehr geehrter Herr Flesch,**

*danke für die Zuleitung des Vorganges Kasimier Illiev,  
und danke, daß Sie sich um diese Menschen so gut kümmern.*

*Bei Ihrem Anliegen kann ich Ihnen leider nicht helfen.  
Als Honorarkonsul habe ich keine konsularischen oder hoheitlichen Kompetenzen, kann also keine  
Erlaubnisse, Genehmigungen oder sonstige Verwaltungsakte ausstellen, auch nicht für Dokumente  
sorgen oder solche beglaubigen.*

*Bitte wenden Sie sich an das für NRW zuständige General-Konsulat in Frankfurt  
Eckenheimer Str. 101, 60318 Frankfurt  
069 509 278 1310, [Consulare.Frankfurt@mfa.bg](mailto:Consulare.Frankfurt@mfa.bg)*

*Auch die Konsularabteilung der Botschaft in Berlin könnte Ihr Anliegen erledigen.  
[konsul@botschaft-bulgarien.de](mailto:konsul@botschaft-bulgarien.de); 030 2064 8935.*

*Um Zeit und Bürokratie zu sparen leite ich diesen Vorgang in Kopie direkt weiter an das GK Frankfurt.*

*Mit freundlichen Grüßen,  
Werner Jostmeier*

Werner Jostmeier MdL a. D.

*Mitglied im Bundesvorstand der Ost- und Mitteldeutschen  
Vereinigung  
Mitglied im EVP-Vorstand in Brüssel*

*Honorarkonsul der Republik Bulgarien  
für Nordrhein-Westfalen*



Werner Jostmeier  
Welte 58, 48249 Dülmen  
Tel: 0 25 94 / 57 05  
Fax: 0 25 94 / 57 01  
[www.jostmeier.de](http://www.jostmeier.de)  
[post@jostmeier.de](mailto:post@jostmeier.de)



Honorarkonsulat:  
c/o Handwerkskammer Münster  
Bismarckallee 1 \* 48151 Münster  
Tel: 02 51 / 52 03 - 484  
[www.bulgarien-nrw.de](http://www.bulgarien-nrw.de)  
[Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de](mailto:Honorarkonsul@Bulgarien-nrw.de)

Stadt Gelsenkirchen 45875 Gelsenkirchen  
51.1.4.V6.20.0134  
Bulgarisches Konsulat  
Bulgarian Honorary Consulate  
c/o Handwerkskammer

Bismarckstr. 1  
48151 Münster

Referat 51  
Referat Kinder, Jugend und  
Familien -Jugendamt-  
Team 51/1.4  
Vormundschaften

Verwaltungsgebäude  
Kurt-Schumacher-Str. 2

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

**Krasimir Iliev, geb. am 22.2.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jugendamt Gelsenkirchen ist mit Bescheinigung vom 3.9.2020 zum  
Vormund über das Kind Krasimir Iliev, geb. am 22.2.2009 bestellt wor-  
den (Anlage).

Mutter von Krasimir Iliev ist Frau Ivelina Todorova Kirova.

Krasimir Iliev wurde am 23.11.2017 vom Jugendamt Bielefeld in Obhut  
genommen und untergebracht. Er lebt nun in Gelsenkirchen.  
Das Jugendamt Bielefeld konnte Originaldokumente wie den bulgari-  
schen Pass und eine Geburtsurkunde nicht sicherstellen.

Der Aufenthaltsort der Frau Kirova ist unbekannt. Der Verbleib der Ori-  
ginaldokumente von Krasimir Iliev ist unklar. Hier liegen nur die Kopien  
des Passes und eine Kopie der Geburtsbescheinigung vor (Anlage).  
Außerdem läuft der Pass am 6.4.20 ab.

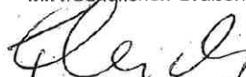
Krasimir Iliev benötigt also neue Ausweispapiere.

Ich bitte um Mitteilung, welche Unterlagen beigebracht werden müssen,  
um einen Pass für Krasimir beantragen zu könne.

Da die Mutter und auch der in der Geburtsurkunde genannte Vater von  
Krasimir Iliev unbekanntes Aufenthaltes sind, müsste die Beantragung  
von Ausweispapieren durch den Vormund von Krasimir, dem Jugendamt  
Gelsenkirchen vorgenommen werden.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

  
Flesch Amtsvormund  
gem. § 55 SGB VIII  
mit vormundschaftlicher  
Obliegenheiten beauftragt

Datum  
5.3.20

Mein Zeichen  
51.1.4.V6.

Ansprechpartner/in  
Herr Fiesch

Zimmer Nr.  
308

Telefon  
0209/169-3892

Telefax  
0209/169-3890

e-mail:  
ulrich.fiesch@  
gelsenkirchen.de

Verkehrsanbindung  
So erreichen Sie uns mit  
Bus und Bahn:  
Linie 302  
Haltestelle Kennedyplatz  
Linien 107 301 340 380  
383 CE 58 SB 28 SB 29  
Haltestelle Musiktheater  
Öffnungszeiten  
nach Terminvereinbarung  
www.gelsenkirchen.de

Konten der Stadtkasse:

Sparkasse Gelsenkirchen  
IBAN:  
DE62420500010101000774  
BIC: WELADED1GEK

Volksbank Ruhr-Mitte eG  
IBAN:  
DE30422600010100008800  
BIC: GENODEM1GBU

Postbank Dortmund  
IBAN:  
DE80440100460000686462  
BIC: PBNKDEFF440

## Beispiel 5, Probleme bei Erreichbarkeit und/oder Nichtreaktion offizieller bulgarischer Stellen und Deutschland.

Vor allem vor und in Ferien täglich bis zu 30 Telefonate, auch an  
Samstagen und Sonntagen, trotz Informationsansage der Mailbox in  
bulgarischer Sprache.